

Reguläre Untersuchungs- und Dokumentationszeitpunkte LT-Nachsorge:

- Zeitpunkt 1: 1 Monat nach Therapieende
- Zeitpunkt 2: 1 Jahr nach Therapieende
- Zeitpunkt 3: 2 Jahre nach Therapieende
- Zeitpunkt 4: 5 Jahre nach Therapieende
- Zeitpunkt 5: 10 Jahre nach Therapieende

Dokumentation relevanter Langzeittoxizitäten außerhalb der regulären Untersuchungszeitpunkte:

Werden im Rahmen der regulären Nachsorge Langzeittoxizitäten festgestellt, bitten wir diese ebenfalls auf einem LT-Nachsorgebogen zu dokumentieren.

Der entsprechende Bogen wird mit dem Wort „Irregulär“ neben dem Datumfeld des Bogens gekennzeichnet.

Bei einem irregulären Bogen müssen nur die für die vorliegende Langzeittoxizität relevanten Felder ausgefüllt werden.

Sollte es sich bei der festgestellten Langzeittoxizität um Erkrankungen handeln, die keinem der Felder des LT-Nachsorgebogens zuzuordnen sind, werden diese im Feld Bemerkungen eingetragen und die entsprechenden Befunde in Kopie beigelegt.

Hinweise zur Dokumentation nicht erhobener Anamnese bzw. nicht durchgeführter Untersuchungen:

Grundsätzlich möchten wir Sie bitten, nicht erhobene Informationen oder nicht durchgeführte Untersuchungen mit **ND** (Not Done) auf dem Bogen zu dokumentieren.

Für die Felder

- SYMPTOME SEIT THERAPIEENDE
- UNTERSUCHUNGEN KARDIO
- ANAMNESE FERTILITÄT
- ANAMNESE LUNGE
- UNTERSUCHUNGEN LUNGE

gilt: Falls **keine** der abgefragten Informationen bzw. Untersuchungen vorliegen, wird das **Kästchen Not Done** hinter der jeweiligen Überschrift angekreuzt.

Sollten einzelne Informationen vorhanden sein, werden **nur die fehlenden Informationen mit ND** markiert. Das Kästchen hinter der Überschrift wird in diesem Fall **nicht** angekreuzt!

Anmerkungen ANAMNESE FERTILITÄT

Im Falle einer Schwangerschaft/Geburt in Folge künstlicher Befruchtung jedoch ohne Verwendung von Kryokonservat bitten wir, dies im Feld Bemerkungen als „Schwangerschaft durch assistierte Fertilisation“ bzw. „Geburt durch assistierte Fertilisation“ einzutragen.